



OPEN-ACCESS-VEREINBARUNG FÜR DEUTSCHLAND

ADVANCING
DISCOVERY

Mehr als 750 deutsche Einrichtungen sind berechtigt, an der Vereinbarung zwischen Springer Nature und Projekt DEAL teilzunehmen. Das bedeutet, dass korrespondierende Autor/innen, die einer dieser Einrichtungen angehören, ihre Artikel Open Access publizieren können, ohne eine Rechnung von Springer Nature zu erhalten. Die Vereinbarung umfasst mehr als 1.900 Hybridzeitschriften aus dem Portfolio von Springer Nature (ab Januar 2020) sowie mehr als 600 reine Open-Access-Zeitschriften (ab August 2020).

Als korrespondierende/r Autor/in* mit Zugehörigkeit zu einer deutschen Universität oder Forschungseinrichtung können Sie Ihre Beiträge in unseren Zeitschriften für Sie kostenfrei Open Access publizieren. Die hierfür entstehenden Gebühren werden gemäß der deutschlandweiten DEAL-Vereinbarung übernommen.

Erfahren Sie mehr über Ihre
Berechtigung unter:
springernature.com/oaforgermany

Wichtige Informationen für Autor/innen:

- Sie müssen der/die korrespondierende Autor/in* des Artikels sein.
- Artikeltypen, die unter die Vereinbarung fallen, sind: Original Papers, Review Papers, Brief Communications, Editorial Notes+, Book Reviews+, Letters+ und Reports+.
- Unter die Vereinbarung fallen Artikel, die zur Publikation in Springer Open Choice Journals (Hybridzeitschriften) angenommen sind und ein Publikationsdatum ab dem **01. Januar 2020** aufweisen sowie Artikel, die zur Publikation in Journals von BMC, SpringerOpen und Nature Open Access angenommen sind und ein Publikationsdatum ab dem **01. August 2020** aufweisen.
- Sie müssen einer berechtigten Einrichtung angehören.
- Die Einrichtung, der Sie primär angehören, muss im zu publizierenden Manuskript kenntlich sein. Die primäre Zugehörigkeit liegt bei der Einrichtung, bei der Sie den überwiegenden Teil Ihrer Forschung für das Manuskript durchgeführt haben.
- Sie müssen während des Autorenidentifikationsprozesses (dieser Schritt erfolgt, sobald Ihr Artikel zur Publikation akzeptiert wurde) Ihre Identität bestätigen. Die Einrichtung, die Sie während dieses Prozesses auswählen, sollte die Einrichtung sein, der Sie primär angehören, da diese Ihren Anspruch prüfen und eine Rechnung erhalten wird, sofern der Artikel den Anforderungen zur Open-Access-Publikation entspricht.

* Hauptverantwortlich für die Kommunikation mit Springer Nature, nachdem der Artikel durch die Herausgeber einer Zeitschrift akzeptiert wurde.

+ Nur bei Hybridzeitschriften. Artikel mit nicht-wissenschaftlichen Inhalten in Open Access Zeitschriften sind nicht Teil dieser Vereinbarung.

Besuchen Sie springernature.com/oaforgermany um eine Liste aller beteiligten Institutionen, der in Frage kommenden Zeitschriften und weitere Details über die Vereinbarung zu erhalten.

Nächste Schritte:

- Nachdem Ihr Artikel zur Publikation akzeptiert wurde, werden Sie aufgefordert, Ihre institutionelle Zugehörigkeit zu bestätigen. Um eine rasche Publikation Ihres Artikels zu ermöglichen, sollten Sie Ihre Zugehörigkeit so schnell wie möglich bestätigen.
- Nachdem Sie Ihre institutionelle Zugehörigkeit bestätigt haben, werden Springer Nature und Ihre Einrichtung prüfen, ob Ihr Artikel berechtigt ist und Sie benachrichtigen, sobald Ihr Artikel genehmigt wurde.

Wer ist der korrespondierende Autor?

Als korrespondierende/r Autor/in gilt die Person, die sich während des Publikationsprozesses hauptverantwortlich um Manuskript und Korrespondenz kümmert. Der/die korrespondierende Autor/in ist befugt, bei allen Angelegenheiten, die die Publikation des Manuskripts (inklusive Zusatzmaterialien) betreffen, stellvertretend für alle Mitautor/innen zu handeln.

Weitere Informationen finden Sie unter: springernature.com/oaforgermany

Es gibt 3 Wege, auf denen wir Ihre Berechtigung einer Open-Access-Publikation unter der Vereinbarung feststellen können:

1. Ausgewählte Einrichtung	2. Institutionelle E-Mail-Adresse	3. Standort
Dies ist die einfachste Möglichkeit, als berechtigt erkannt zu werden. Bitte geben Sie bei Aufforderung durch das System Ihre institutionelle Zugehörigkeit (auf Englisch) ein. Auch wenn Sie mehr als einer teilnehmenden Einrichtung angehören, sollten Sie dennoch bei Akzeptanz Ihres Manuskriptes nur eine Zugehörigkeit angeben, sodass die Kosten der korrekten Einrichtung zugewiesen werden können. Im publizierten Artikel selbst können mehrere institutionelle Zugehörigkeiten genannt werden.	Verwenden Sie Ihre institutionelle E-Mail-Adresse, so wird Ihre Berechtigung, unter der Vereinbarung mit Ihrer Einrichtung Open Access zu publizieren, automatisch erkannt.	Wenn Sie Ihren Artikel einreichen, während Sie in Ihrem Institutsnetzwerk eingeloggt sind, so wird der IP-Bereich Ihrer Einrichtung und damit Ihre Berechtigung basierend auf Ihrem Standort erkannt. Wir empfehlen, Ihren Artikel vom Netzwerk Ihrer Einrichtung aus einzureichen.

Wurden Sie basierend auf einer der drei obigen Methoden als berechtigt erkannt, so wird Ihre Zugehörigkeit von Ihrer Einrichtung bestätigt und Sie erhalten anschließend eine Benachrichtigung per E-Mail.

Erfahren Sie mehr über Ihre Berechtigung unter:

springernature.com/oaforgermany

projekt-deal.de/faq-for-authors

Unser System ist sehr benutzerfreundlich. Sollten Sie dennoch einmal Schwierigkeiten haben, helfen wir Ihnen gerne weiter. Bitte kontaktieren Sie oa.verification@springernature.com oder das Open-Access-Team Ihrer Institution für weitere Informationen.

 Folgen Sie twitter.com/SpringerNature